

## D. Amerika.

§. 159.

Gränzen.

Gränzen.

In W. der große Ocean.

In D. das atlantische Meer und nördliche Eismeer.

In S. die Magelhaensstraße.

In N. das nördliche Eismeer.

Außer dem so begränzten Festlande gehören viele Inseln in den genannten Meeren zu Amerika.

§. 160.

Größe.

Größe.

Von Kap Forward (c. 54° SBr.), der südlichsten Spitze des Festlandes von Süd-Amerika<sup>1)</sup>, bis c. 71° NBr. beträgt die Länge von S. gen N. 125 Breitengrade, c. 1875 Meilen.

Größte Breite Nord-Amerikas von Kap Prinz Wales (c. 209° L.) bis Kap Charles auf Labrador (c. 322° L.) ist c. 750 Meilen. In Süd-Amerika beträgt die Entfernung von Kap Blanco in Peru (c. 296° L.) bis S. Roque (c. 342° L.) c. 700 Meilen<sup>2)</sup>. 660,000 □Meilen.

§. 161.

Eintheilung.

Eintheilung.

Nord-Amerika und Süd-Amerika durch Mittel-Amerika verbunden.

§. 162.

Gebirge.

Gebirge.

I. Gebirge Süd-Amerikas.

A. Die Cordilleren der Andes<sup>3)</sup>.

Sie beginnen mit der Insel Diego Ramirez, südlich dem

1) Kap Horn (56° SBr.) gehört nicht zum Festlande Amerikas, sondern zur Insel l'Hermitte. Unter 71° NBr. c. 221° L. die von Berghaus nach Elson benannte Spitze (§. 134).

2) Island gehört schon aus historischen Gründen zu Europa. Wäre die völlige Continuität des Meeres zwischen der Baffinsbai und Behringsstraße erwiesen, so würde es wol am besten sein, aus Grönland, Spitzbergen, Nowaja Zemlja u., kurz aus allen Ländern, welche den Nordpol umlagern, einen sechsten Welttheil zu bilden, welcher durch das Eismeer von Amerika, Europa und Asien geschieden wäre.

3) Cordillere: Kette. Andes, entweder von den Andes (Antis),